



Wohin mit welcher Verpackung?

Ein Wegweiser zur Wertstofftrennung zur Abgabe am Recyclinghof

Weitere Informationen

Internet

www.landkreis-bayreuth.de/abfall

Info-Hotline

0921 / 728-282

Becher aus PP und PS	Kunststoffflaschen	PE-Folien	Styropor-Formteile	Mischkunststoffe	Getränk kartons	Weißblech	Aluminium
Beispiele: Joghurtbecher, Quarkbecher, Margarinebecher	Beispiele: Shampooflaschen, Spülmittelflaschen, Speiseölfflaschen, kleine Plastikkanister (bis einschließlich 5 Liter Inhalt)	Beispiele: Einkaufstüten, Einschweißfolien, Säcke für Pflanzenerde Tipp: PE-Folien lassen sich verformen, ohne gleich zu reißen.	Beispiele: Versandflocken, Verpackungen von Elektrogeräten, Werkzeugen, Lebensmitteln o.ä.	Beispiele: Kunststoffeimer und -kanister, PP-Folien („Knisterfolien“ wie Chipstüten), Kunststoffblumentöpfe, Zahnpastatuben, Obstnetze	Beispiele: Getränk kartons für Milch, Saft, Eistee, Wein, Soßen, Sahne, Pudding (Tetra Pak)	Beispiele: Konservendosen, Getränkedosen, Spraydosen, Kronkorken	Beispiele: Alufolie, Kaffee-Kapseln, Deckel von Joghurtbechern
Becher, die keine Verpackung sind (z.B. Trinkbecher) gehören in den Restmüll.	Gefäße mit einem Inhalt größer als 5 Liter gehören zu den Mischkunststoffen.	Alle übrigen Folien wie PP-Knisterfolien (Chipstüten) gehören zu den Mischkunststoffen. Silofolien werden nicht angenommen.	Styropor-Formteile müssen weiß, sauber, trocken und unbeschädigt sein.	Metallbügel von Eimern und Verschlüsse von Kanistern müssen entfernt werden!	Nicht angenommen werden mit Kunststoff beschichtete Joghurt- und Sahnebecher aus Karton!	Unterscheidungsmerkmal: Weißblech ist magnetisch, Aluminium nicht!	

Behälter, in denen giftige Stoffe enthalten waren wie z.B. Desinfektionsmittel oder Spritzmittel aus der Landwirtschaft, werden nicht angenommen! Diese gehören, wenn sie leer sind, in den Restmüll. Restmengen sind als Problemüll zu entsorgen.

Behälter mit flüssigen Farb- und Lackresten gehören zum Problemüll, solche mit eingetrockneten Resten in den Restmüll.

Weitere Wertstoffe, die an den Recyclinghöfen gesammelt werden: PUR-Montageschaumdosen, Naturkorken, CDs/DVDs (ohne Hüllen).

Teilweise werden zudem Gartenabfälle, Altpapier, Altglas, Metallschrott (keine Elektroaltgeräte!), Altkleider und/oder Altschuhe gesammelt, dies variiert jedoch von Gemeinde zu Gemeinde.

